



SwissCham Southern Africa (SCSA)

SwissCham Southern Africa (SCSA)

STATUTEN
der

SWISSCHAM SOUTHERN-AFRICA

in Zürich

Zur Vereinfachung ist die SWISSCHAM SOUTHERN-AFRICA
jeweils mit **S** bezeichnet.

1 NAME, RECHTSFORM UND ZWECK

1.1 Rechtsform, Name und Sitz

Rechtsform und Name

Die **S** ist ein Verein im Sinne von Art. 60 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches.

Sitz

Der Sitz dieses Vereins befindet sich in Zürich, ZH.

1.2 Zweck der S

- a) Unterstützung, Förderung und Pflege der wirtschaftlichen und kulturellen Beziehungen zwischen der Republik Südafrika und der SADC-Zone einerseits und der Schweiz/Liechtenstein andererseits. **S** wahrt die gemeinsamen schweizerisch-südafrikanischen Wirtschaftsinteressen. Zu diesem Zweck unterhält sie laufende Kontakte zu Wirtschaftsverbänden und zu den Unternehmungen aus dem Bereich des Handels, der Produktion, Dienstleistung als auch zu den schweizerischen und südafrikanischen Behörden. Sie informiert direkt oder mittels Veröffentlichungen über schweizerisch-südafrikanische Wirtschaftsfragen sowie über damit zusammenhängende Sachgebiete. Zur Erfüllung ihres Zwecks kann sie weitere Massnahmen ergreifen, welche die wirtschaftlichen Ziele fördern, wie z. B. Anbahnung von Geschäftsbeziehungen und Einladung von Persönlichkeiten aus dem südlichen Afrika in die Schweiz zur Durchführung von Veranstaltungen.
- b) Die **S** tätigt selbst weder Handelsgeschäfte noch beteiligt sie sich an der Finanzierung von industriellen oder sonstwie kommerziellen Projekten.
- c) Die **S** ist im Rahmen ihrer Zielsetzung sowohl in der Schweiz als auch im südlichen Afrika tätig. Zu diesem Zweck kann sie Geschäftsstellen oder andere Vereinszweige im südlichen Afrika unterhalten. Die **S** kann zudem mit andern Organisationen in der Schweiz oder im südlichen Afrika Kooperation eingehen.

2 MITGLIEDSCHAFT

2.1 Erwerb der Mitgliedschaft

Das schriftliche Aufnahmegesuch ist an die Geschäftsstelle zu richten. Das Aufnahmegesuch wird an den geschäftsführenden Vorstandsausschuss zur Entscheidung weitergeleitet. Dieser entscheidet endgültig und ohne Angabe der Gründe über die Annahme oder die Ablehnung des Bewerbers.

2.2 Mitglieder

a) Mitglieder der **S** können werden:

- natürliche Personen;
- juristische Personen;
- öffentlich-rechtliche oder privatrechtliche Körperschaften oder Organisationen, die eine wirtschaftliche Zielsetzung verfolgen

welche an der Förderung der schweizerisch-südafrikanischen Beziehungen interessiert sind.

b) Patronatsmitglieder: Als Patronatsmitglieder können Mitglieder bezeichnet werden, die sich durch ein besonders grosses Interesse an den gegenseitigen Wirtschaftsbeziehungen zwischen der Schweiz und Südafrika auszeichnen und die **S** mit Rat und Tat bei der Wahrnehmung ihrer Aufgabe unterstützen. Patronatsmitglieder können mit beratender Stimme an den Sitzungen des Vorstandes teilnehmen.

2.3 Ehrenmitglieder

Persönlichkeiten, die sich in hervorragender Weise um die schweizerisch-südafrikanischen Wirtschaftsbeziehungen oder um die **S** verdient gemacht haben, können auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.

2.4 Rechte und Pflichten der Mitglieder

- a) Die Mitglieder haben in allen dem Zweck und dem Aktionsprogramm der **S** entsprechenden Angelegenheiten Anspruch auf kostenlose Erstberatung und Unterstützung durch die Geschäftsstelle, sowie auf kostenlose Zustellung aller Veröffentlichungen der **S**. Für aufwendige Aufträge kann die Geschäftsstelle angemessene Entschädigungen und ausserdem den Ersatz der Barauslagen erheben.
- b) Die Mitglieder unterstützen und fördern die Bestrebungen der **S**. Über vertrauliche Angelegenheiten der **S** haben sie Verschwiegenheit zu wahren.
- c) Die Mitglieder zahlen den für sie festgesetzten Jahresbeitrag. Es gelten folgende Kategorien:
- A) Einzelmitglieder;
 - B) juristische Personen;
 - C) Verbände;
 - D) Patronatsmitglieder;

Der Jahresbeitrag ist spätestens einen Monat nach Rechnungsstellung zu begleichen. Der Vorstand setzt die Höhe des Jahresbeitrages fest.

2.5 Ende der Mitgliedschaft

Austritt

Die Mitgliedschaft der **S** endet durch den Austritt, den Tod, die Liquidation einer Gesellschaft oder einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft oder durch die Ausschliessung.

Der Austritt aus der **S** kann nur auf das Ende eines Geschäftsjahres und unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von zwei Monaten erfolgen. Die Austrittserklärung ist schriftlich an die Geschäftsstelle zu richten.

Aus wichtigen Gründen kann der Vorstand ein Mitglied ausschliessen. Als wichtiger Grund gelten insbesondere die Nichtbeachtung der Vereinsbeschlüsse und die Verletzung von Vereinsinteressen. Der Ausschluss erfolgt ohne Angabe der Gründe.

3 ORGANISATION

3.1 Organe

Die **S** hat folgende Organe:

Generalversammlung

Vorstand

Geschäftsführender Vorstandsausschuss

Revisionsstelle

3.2 Generalversammlung

Einberufung der Generalversammlung

Spätestens sechs Monate nach Ablauf des Geschäftsjahres findet die jeweilige Generalversammlung statt.

Ausserordentliche GV

Nach Bedarf oder auf Antrag von einem Fünftel aller Mitglieder werden ausserordentliche Generalversammlungen durch den Vorstand einberufen.

Traktandenliste

Die Traktandenliste wird durch den Vorstand festgelegt.

Einladung

Die schriftliche Einladung der Mitglieder durch den Vorstand muss zusammen mit der Bekanntgabe der Tagesordnung spätestens 30 Tage vor dem Versammlungstermin den Mitgliedern zugestellt werden. Bei Anträgen, die eine Statutenänderung zum Gegenstand haben, ist der neu vorgeschlagene Text der Statuten der Einladung beizufügen.

Kompetenzen

Die Generalversammlung ist das oberste Organ der **S**. Sie setzt sich aus allen Mitgliedern zusammen. Jedes Mitglied hat eine Stimme. Juristische Personen und öffentlichrechtliche Körperschaften und Organisationen haben Anspruch auf je eine Stimme in der Generalversammlung, die sie durch einen Delegierten ausüben.

Die Generalversammlung kann auch auf elektronischem Weg durchgeführt werden.

In die Kompetenz der Generalversammlung fallen:

- a) die Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung;
- b) die Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten;
- c) Genehmigung der Jahresrechnung
- d) Déchargeerteilung
- e) Wahl des Präsidenten;
- f) Wahl des Vorstandes
- g) Genehmigung des Aktionsprogramms;
- h) Genehmigung des Budget;
- i) Festlegung der Mitgliederbeiträge;
- j) Ernennung der Ehrenmitglieder;
- k) Änderung der Statuten;
- l) Auflösung des Vereins;
- m) Wahl der Revisionsstelle

Vertretung

Jedes Mitglied kann sich mit schriftlicher Vollmacht durch ein anderes Mitglied vertreten lassen.

Vorsitz

Der Präsident amtiert als Vorsitzender der Generalversammlung. Bei seiner Verhinderung übernimmt derjenige Vizepräsident den Vorsitz, der vom Vorstand bestimmt wird.

Beschlusskraft

Über nicht traktandierte Geschäfte darf die Generalversammlung keine Beschlüsse fassen.

Soweit die Statuten nichts anderes bestimmen, fasst die Generalversammlung ihre Beschlüsse mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmengleichheit liegt der Stichentscheid beim Vorsitzenden der Generalversammlung.

Geheime Wahlen

Die Generalversammlung und ihr Vorsitzender können die Abhaltung geheimer Abstimmungen und Wahlen anordnen.

3.3 Vorstand der S

Zusammensetzung

Der Vorstand besteht aus mindestens sieben Mitgliedern, die durch die Generalversammlung gewählt werden. Sie üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus. Vorstandsmitglied kann jedes Mitglied bzw. sein Repräsentant sein.

Der Vorstand ist alle drei Jahre zu erneuern; Wiederwahl ist zulässig.

Scheidet ein Mitglied des Vorstandes während der Amtszeit aus, so kann sich der Vorstand durch Zuwahl ergänzen, doch muss diese Zuwahl in der nächsten Generalversammlung gutgeheissen werden.

Jedes Vorstandsmitglied kann höchstens eine Vertretungsvollmacht für ein abwesendes Mitglied übernehmen.

Aufgaben und Kompetenzen des Vorstandes

Der Vorstand empfiehlt der Generalversammlung aus seiner Mitte einen Präsidenten und einen Vizepräsidenten zur Wahl.

Der Vorstand hat folgende Aufgaben und Kompetenzen:

- a) Beschlussfassung in allen Vereinsangelegenheiten, die nicht ausdrücklich der Generalversammlung übertragen sind.
- b) Entscheid über die Ausdehnung der Aktivitäten auf weitere Länder der Region gemäss Art. 2, Absatz 1.
- c) Vollziehung der Vereinsbeschlüsse.
- d) Einberufung und Vorbereitung der Generalversammlung.
- e) Wahl des geschäftsführenden Vorstandsausschusses und dessen Vorsitzenden.
- f) Der Vorstand leitet und verwaltet S und vertritt sie nach Aussen
- g) Genehmigung von Verträgen
- h) Ernennung der Geschäftsstelle.
- i) Ausarbeitung und Genehmigung aller für den Betrieb des Vereins erforderlichen Reglemente.
- k) Projekte, die ausserhalb der Tätigkeit der Geschäftsstelle abgewickelt werden

Vorstandssitzungen; Beschlussfassungen

Die Sitzungen des Vorstandes werden durch den Präsidenten einberufen. Dieser ist verpflichtet, eine Sitzung einzuberufen, wenn dies von mindestens einem Drittel der Vorstandsmitglieder gewünscht wird. Für Beschlussfassungen ist ein bestimmtes Quorum nicht erforderlich.

In der Vorstandssitzung führt der Präsident, in seiner Abwesenheit einer der Vizepräsidenten oder ein anderes Vorstandsmitglied, den Vorsitz. Der Vorsitzende stimmt mit und hat bei Stimmgleichheit den Stichentscheid.

Schriftlich auf dem Zirkularweg oder per Internet kann der Vorstand ebenfalls gültig beschliessen, wobei aber jedem Mitglied das Recht zusteht, die Behandlung des Geschäftes in einer Sitzung zu verlangen.

3.4 Geschäftsführender Vorstandsausschuss

Zur Erledigung laufender und dringlicher Angelegenheiten wählt der Vorstand einen geschäftsführenden Vorstandsausschuss sowie dessen Vorsitzenden.

Der geschäftsführende Vorstandsausschuss hat folgende Aufgaben:

- a) Beschluss über die Aufnahme von Vereinsmitgliedern.
- b) Erledigung laufender und dringlicher Angelegenheiten.
- c) Anweisung der Geschäftsstelle und Überwachung von deren Tätigkeiten.
- d) Koordination von Tätigkeiten des Vereins mit Institutionen, die ebenso die Förderung von Handels- und Wirtschaftsbeziehungen mit Südafrika bzw. der Schweiz bezwecken.
- e) Erledigung anderweitiger, dem geschäftsführenden Vorstandsausschuss übertragener Geschäfte.
- f) Festlegung der Zeichnungsberechtigung der in der Geschäftsstelle für die Vereinsbelange zuständigen Mitarbeiter.
- g) Organisation des durch die Statuten vorgesehenen Vereinsbetriebes im Rahmen der Statuten und der Vereinsbeschlüsse.
- h) Festlegung der Gebühren- und Honorarregelung.
- i) Ausschluss von Mitgliedern nach Artikel 2.5 Absatz 3, der Statuten.
- j) Bestellung der notwendigen Ausschüsse und Bestimmung ihrer Aufgaben.

3.5 Revisionsstelle

Aufgaben der Revisionsstelle

Die Generalversammlung wählt die Revisionsstelle. Mit dem Mandat kann ein Wirtschaftsprüfer oder eine geeignete Person oder Institution beauftragt werden, die nicht Mitglied der **S** sein muss.

4 GESCHÄFTSSTELLE

Zur Erledigung der laufenden Geschäfte der **S** wählt der Vorstand eine Geschäftsstelle.

Geschäftsführer sowie die Angestellten der Geschäftsstelle brauchen nicht Mitglieder der **S** zu sein. Mit deren Führung können auch geeignete natürliche oder juristische Personen oder Organisationen beauftragt werden.

5 FINANZEN UND DIVERSES

5.1 Mitgliederbeitrag

Zur Bestreitung der Vereinsaktivitäten hat jedes Vereinsmitglied einen jährlichen Mitgliederbeitrag zu leisten

Höhe des Mitgliederbeitrages

Die Höhe der Mitgliedsbeiträge werden durch die GV auf Antrag des Vorstandes festgelegt.

Projekte

Projekte, die ausserhalb der Tätigkeit der Geschäftsstelle vom Vorstand abgewickelt werden, müssen selbsttragend finanziert und ausserhalb der laufenden Rechnung durch den Vorstand abgerechnet werden.

Zusätzliche Einnahmequellen

Um weitere Einnahmequellen zu erschliessen, ist die Geschäftsstelle berechtigt, gegen Entgelt Wirtschaftsberatung, insbesondere für Nichtmitglieder der **S** zu betreiben. Für zeitaufwendige Aufträge kann die Geschäftsstelle Gebühren und ausserdem Ersatz der Barauslagen erheben.

Haftung

Für die Verbindlichkeiten der **S** haftet nur deren Vermögen. Jede persönliche Haftung einzelner Mitglieder ist ausgeschlossen.

Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet mit dem 31. Dezember jeden Kalenderjahres.

Die Revision der Statuten und die Auflösung

Statutenänderung sowie die Auflösung der **S** können mit Zustimmung von zwei Dritteln der in einer Generalversammlung anwesenden resp. vertretenen Mitglieder beschlossen werden.

Konstitution

Diese Statuten wurden an der konstituierenden Generalversammlung der **S** vom 16. September 2003 angenommen. Diese Statuten sind in deutscher und englischer Sprache ausgefertigt; im Zweifelsfall gilt die deutsche Fassung. Sie treten am Tage ihrer Annahme in Kraft.